

## Pressemitteilung

28. März 2014

### Züge des TRILEX sollen weiter bis Seifhennersdorf fahren

Der Streckenabschnitt Varnsdorf – Seifhennersdorf sollte bis Dezember 2020 weiter bedient werden. Diese Empfehlung sprach die Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON) in ihrer Sitzung am 26. März 2014 aus.

Der ZVON hatte eine Studie zur Erschließung weiterer Nutzungspotentiale in der Region Seifhennersdorf in Auftrag gegeben.

Der Gutachter kommt zu dem Ergebnis, dass die Abbestellung des Abschnittes nur ein geringes Einsparpotential für den ZVON bietet. Die erst Ende letzten Jahres durchgeführten Maßnahmen zur Aufwertung der gesamten Strecke würden damit konterkariert. Vielmehr soll in den nächsten Monaten gemeinsam mit der Stadt Seifhennersdorf, dem Landkreis Görlitz, der Vogtlandbahn (TRILEX) und dem Infrastrukturbetreiber Deutsche Regionaleisenbahn (DRE) ein neuer Fahrplan erarbeitet. Dabei soll eine Lösung entstehen, die möglichst viele Zielgruppen anspricht, damit die Nachfrage weiter steigen kann.

**Voraussetzung** für die Weiterbestellung ist allerdings die Zusicherung des Infrastrukturbetreibers (DRE) eine zeitgemäße Attraktivität zu sichern. Zu der vom ZVON geforderten Mindestqualität gehören die Anhebung der Streckengeschwindigkeit auf durchgängig 50 km/h sowie die Sanierung bzw. der Umbau der Bahnübergänge Nord- und Südstraße in Seifhennersdorf.

---

Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON):

Sandra Trebesius  
Pressesprecherin  
Tel. 03591 326918  
E-Mail: s.trebesius@zvon.de

Zweckverband Verkehrsverbund  
Oberlausitz-Niederschlesien  
Rosenstraße 31, 02625 Bautzen  
Tel. 03591 3269-10  
Fax 03591 3269-50  
www.zvon.de, info@zvon.de